

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Weihnachts-Deutschland-Rundspruch 50/2012, 50. KW

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Weihnachts-Deutschland-Rundspruch der DARC-Geschäftsstelle kurz vor dem dritten Advent im Jahr 2012. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Weihnachtliches Grußwort des Vorsitzenden
- Sonder-DOK für den Weihnachtsmann
- Weihnachtsmann in Lappland lokalisiert
- Kein Weihnachts-Stern, aber ein Satellit am Himmel
- Weihnachtsgruß des Längstwellensenders SAQ
- DARC-Weihnachtswettbewerb am zweiten Weihnachtsfeiertag
- Aktuelle Conteste zu Weihnachten und zwischen den Jahren
- Der DARC feiert Weihnachten in den Ortsverbänden
- Was gibt es Neues über das Funkwetter zur Weihnachtszeit?
sowie
- Rundspruchpause und Erreichbarkeit während der Feiertage

Es folgt das Grußwort des DARC-Vorsitzenden Steffen Schöppe, DL7ATE

„Liebe Mitglieder und liebe Funkfreunde,

das Jahr neigt sich dem Ende. Während der anstehenden Weihnachtstage und im Jahreswechsel haben wir hoffentlich alle etwas Zeit, die Erlebnisse und Ereignisse mit der Familie, mit Freunden oder im Beruf Revue passieren zu lassen. Und es ist eine gute Zeit für einen Rückblick auf die Errungenschaften und auf die Herausforderungen für den Amateurfunk.

Eine positive Nachricht war für uns Funkamateure mit Sicherheit die Freigabe eines neuen Frequenzbereiches für den Amateurfunk. Einige Funkamateure werden die anstehende Winterzeit bestimmt dafür nutzen, ihr Shack für die ersten Funkversuche auf 630 m aufzurüsten.

Übrigens ist es der engagierten Arbeit der IARU zu verdanken, dass wir diese neuen Möglichkeiten bekommen haben. Der DARC ist innerhalb der IARU mit mehreren Funkamateuren aktiv. So vertreten wir die Interessen aller Funkamateure. Auch wenn es manchem so erscheint, ist dieser Gewinn auf den Frequenzbändern keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis einer sehr ernsthaften und konzentrierten Arbeit unserer Referate und unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle.

Das Ansehen des DARC bei Behörden und in den Ministerien ist hoch – das bestätigen mir alle, die dort zu Verhandlungen eingeladen werden. Viele zeigen Verständnis für unsere Anliegen und wir haben in jedem Bereich konkrete Ansprechpartner, die den DARC und den RTA als Einrichtung sehr ernst nehmen.

Die Arbeit der Interessenvertretung gegenüber Behörden, Politik und gegenüber der Industrie geht natürlich kontinuierlich weiter. Für das nächste Jahr werden wir daran arbeiten, dass die Herzschrittmacher-Grenzwerte wegfallen und so deutliche Verbesserungen für den Amateurfunk erreicht werden. Auch hier ist zu erwähnen, dass wir als DARC über Jahre stets das Thema in den Fokus gerückt und bereits von Anfang an unsere Argumentation wissenschaftlich belegt haben. Diese Prozesse kosten Zeit und Geduld – Erfolge in der Interessenvertretung sind in der Regel nicht von heute auf morgen zu haben, sondern zeigen sich erst nach intensiven Gesprächen und Verhandlungen mit vielen Beteiligten.

Natürlich haben wir im DARC auch Herausforderungen meistern müssen, die nicht immer leicht an unsere Mitglieder zu kommunizieren sind – seien es interne Probleme oder zunehmende Störungen auf den Amateurfunkbändern durch neue Technologien. Eine große Aufgabe im nächsten Jahre wird es sein, aus EMV-Sicht bedenkliche Produkte auf den Prüfstand zu stellen, die Mitglieder bei Gefahr für den Funkbetrieb zu informieren und auf nationaler und internationaler Ebene so früh wie möglich Aufklärungsarbeit leisten. Wir nehmen solche Herausforderungen sehr ernst und beschäftigen uns intensiv mit den Lösungen.

Soviel wir an engagierter Arbeit in unser Hobby investieren, so sollten wir nicht vergessen, dass wir auch weiterhin Spaß an unserem Hobby haben, denn das ist ja die Grundlage für unser Tun. Wir alle haben Spaß am Funkbetrieb und Spaß an der Gemeinschaft in einem starken Verein. Ein starker Verein der übrigens nur durch eine große Anzahl an Mitgliedern Stärke demonstrieren kann.

Der Mitgliederschwund im DARC ist eine ernsthafte Bedrohung, nicht nur für den Verein, sondern auch für den Amateurfunk als Ganzes. Größte Bedeutung messen wir hierbei allen unseren Ortsverbänden bei. Sie sind das zweite Zuhause für unsere Mitglieder. Und deshalb möchte ich vor allem allen OVV's, Kassierern, Ausbildern und den vielen weiteren Amtsträgern im DARC e.V. für ihre regelmäßige Arbeit in diesem Jahr danken – ohne ihr ehrenamtliches Engagement, ohne ihre Leidenschaft für den Amateurfunk und ohne ihre organisatorische Arbeit wäre vieles nicht möglich, was wir zum Teil als Selbstverständlichkeit hinnehmen.

Ich wünsche allen unseren Mitgliedern und ihren Familien und allen Funkfreunden ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2013.

vy 73 Steffen Schöppe, DL7ATE
Vorsitzender DARC e. V.

Hier die Meldungen des Weihnachtsrundspruchs

Sonder-DOK für den Weihnachtsmann

Seit dem 9. November hat die Weihnachtspostfiliale in Himmelpfort geöffnet. Über die Adresse der Postfiliale können Kinder den Weihnachtsmann anschreiben. Passend dazu hat der OV Uckermark (Y01) ein Sonder-DOK ins Leben gerufen, der von den Clubstationen DM3A und DLØAGU vergeben wird. Der Sonder-DOK lautet 12SCPO. Die Bezeichnung 12SCPO steht für Santa Claus Post Office 2012. Damit können Kinder nun nicht nur an den Weihnachtsmann schreiben sondern auch versuchen ihn per Funk zu erreichen. Der Sonder-DOK läuft noch bis 23. Dezember.

Kinder können Briefe an die Weihnachtspostfiliale in Himmelpfort in insgesamt 16 Sprachen schicken. Alle Briefe, die bis 14. Dezember angekommen sind, werden vom Weihnachtsmann beantwortet. Weitere Informationen findet man auf der Webseite der Gemeinde Himmelpfort.

Weihnachtsmann in Lappland lokalisiert

Wo ist der Weihnachtsmann Zuhause? Es gibt verschiedene Spekulationen darüber, wo der Weihnachtsmann zu finden ist. In den Vereinigten Staaten von Amerika wird allgemein der Nordpol als Heimat des Weihnachtsmanns angenommen. Weitere Orte, die als das Zuhause des Weihnachtsmanns angenommen werden sind die Orte Dalarna mitten in Schweden und Grönland. In der Schweiz wird allgemein der Schwarzwald als Wohnort des Nikolaus betrachtet. Eine weitere Möglichkeit ist, dass der Nikolaus aus Finnland kommt – genauer aus dem Distrikt OH9, Lappland. Unter OH9SCL (Santa Claus Land) hat der Nikolaus angekündigt auf den Kurzwellen-Bändern im Dezember in allen Betriebsarten QRV zu werden, mit Unterstützung durch Radio Arcala, OF9X. Begonnen hat die Aktion am 7. Dezember. Unterstützung bekommt der Weihnachtsmann von den Funkamateuren Martti, OH2BH; Rami, OH3BHL; Juha, OH8NC; Kimmo, OH9MDV, und Aaro, OH9RJ. Seit über 25 Jahren ist der Weihnachtsmann von Finnland aus aktiv.

Kein Weihnachts-Stern, aber ein Satellit am Himmel

Für den 14. Dezember planen die Erbauer des Satelliten FITSAT-1 über dem europäischen Kontinent ein Experiment. Nach dem aktuellen Plan wird der Satellit um 2254 UTC über

Südeuropa 2 Minuten lang mit seinen superhellen LED-Lampen Morsecode am Himmel geben. Die Lichter sollen bei freier Sicht mit bloßem Auge zu sehen sein. Am Abend lohnt sich dann ein aufmerksamer Blick in den Himmel. Auf der DARC-Webseite ist eine Meldung zu FITSAT-1 zu lesen. Dort finden Sie auch einen Link zu einer Webseite, mit der man die Flugbahn des Satelliten verfolgen kann. Damit weiß man, wann der Satellit am Himmel vorbeizieht.

Weihnachtsgruß des Längstwellensenders SAQ

Der schwedische Längstwellensender SAQ in Grimeton an der Westküste Schwedens ist am Heiligabend, dem 24. Dezember, wieder QRV. Auf der Frequenz 17,2 kHz soll um 08:00 UTC eine Grußbotschaft übermittelt werden. Der Abstimmprozess des Maschinensenders soll bereits um 07:30 UTC beginnen.

DARC-Weihnachtscontest am zweiten Weihnachtsfeiertag

Am 26. Dezember ruft der DARC e.V. erneut zur Teilnahme an seinem Weihnachtswettbewerb auf. Der Contest zählt für die Clubmeisterschaft und den DARC-Kurzwellenpokal. In SSB und CW sollen von 08:30 bis 10:59 UTC Stationen auf 80 m und 40 m gearbeitet werden. Die Besonderheit: Nach jedem QSO hat die CQ-rufende Station QSX zu machen und der anrufenden Station die Frequenz zu überlassen. Es sind maximal 20 Wechsel der Betriebsart oder des Bandes während des Contests zugelassen. Deutsche Teilnehmer senden den Rapport und den eigenen DOK. Nichtmitglieder geben die Buchstaben NM für „no member“, welcher nicht als Multiplikator zählt. Stationen aus dem Ausland vergeben den Rapport und die laufende Nummer. Die Ausschreibungsbedingungen sind in der Dezemberausgabe der CQ DL auf Seite 896 veröffentlicht. Der XMAS-Manager ist Wolfgang Schwarz, DK9VZ.

Der Weihnachtscontest ist eine der letzten großen Möglichkeiten in diesem Jahr nochmal andere Funkfreunde kurz zu treffen und ihnen ein frohes Fest zu wünschen. In CW wird das mit „FF“ abgekürzt. Der Contest ist zudem die letzte Möglichkeit Punkte für die Clubmeisterschaft 2012 zu bekommen.

Aktuelle Conteste zu Weihnachten und zwischen den Jahren

- 15. Dezember: OK DX RTTY Contest
- 15. bis 16. Dezember: Croatian CW Contest
- 16. Dezember: RTC-Party, QRP-ARCI Holiday Spirits Homebrew Sprint
- 21. Dezember: AGB Party Contest
- 23. Dezember: RAEM International HF Contest CW
- 26. Dezember: DARC-Weihnachtswettbewerb
- 29. Dezember: RAC Canada Winter Contest
- 29. bis 30. Dezember: Stew Perry Topband Distance Challenge
- 30. Dezember: DSW-Kurzcontest
- 1. Januar: SARTG New Year RTTY Contest RTTY
- 1. Januar: AGCW-DL Happy New Year Contest CW
- 1. bis 7. Januar: Aktivitätswoche Rheinland-Pfalz KW/UKW

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 12/12 auf S. 892 und 1/13 auf S. 52.

Der DARC e.V. feiert Weihnachten in den Ortsverbänden

Einige Ortsverbände werden in den nächsten Tagen ihre Weihnachtsfeiern abhalten. Am 14. Dezember feiert beispielsweise der OV Olbernhau (S49) im Fuchsbau Olbernhau die Jahresabschluss-Weihnachtsfeier. Am gleichen Tag ist Weihnachten beim Ortsverband Leer (I07). Die Funkamateure treffen sich dort um 20 Uhr im Clubheim. In der Woche darauf sind z.B. folgende Weihnachtsfeiern angekündigt. Am 18. Dezember im OV Ludwigsburg (P06) und am 19. Dezember im OV Reutlingen. Am 21. Dezember haben gleich mehrere Ortsverbände ihre Weihnachtsfeier: Der OV Pfullendorf (A48), der OV Ansbach (B02), der OV Lemgo (N26) und der OV Pfaffenhofen a.d. Ilm (C22). Das ist natürlich nur ein kleiner Ausschnitt aller DARC-Weihnachtsfeiern in unseren Ortsverbänden. Wir wünschen allen Ortsverbänden viel Spaß bei ihren Veranstaltungen und ein besinnliches Weihnachtsfest im Jahr 2012.

Der Weihnachts-Funkwetterbericht vom 12. Dezember 2012 von DL1VDL

Rückblick auf das Funkwetter seit Weihnachten 2011: Vor genau einem Jahr führte die im Frühjahr 2011 lang ersehnte einsetzende höhere Sonnenaktivität, verbunden mit weltweiten Öffnungen des 10-Meter-Bandes zu einem optimistischen Ausblick für das Jahr 2012. Wer diese Situation nutzte und auf den oberen Kurzwellenbändern sehr aktiv war, hatte zumindest im Frühjahr und im Herbst 2012 seine Freude daran.

Die Hoffnungen auf sehr gute Öffnungen des 10-Meter-Bandes, die mit unseren Wünschen an das Sonnenfleckenmaximum in Einklang zu bringen wären, erfüllten sich bereits nicht mehr zum WWDX CW Contest 2012. Beim ARRL 10 Meter Contest fanden wir enttäuschende Ausbreitungsbedingungen vor. Was ist los mit unserer Sonne? Oder haben wir nur zu hohe Erwartungen an den Zustand der Ionosphäre im Sonnenfleckenmaximum? Liest man die regelmäßig von namhaften Observatorien veröffentlichten Berichte und Vorhersagen über die Sonnentätigkeit so manifestieren sich folgende Aussagen:

- Wir befinden uns seit mehr als drei Jahren im Zyklus 24, der sich als der schwächste Sonnenfleckenzyklus seit dem Zyklus 14 erweist, dessen Maximum im Februar 1906 war [1].
- Die jeweils über die letzten zwölf Monate gemittelte sogenannte geglättete Sonnenfleckenanzahl beträgt 72 für Februar 2012. Das ist nicht viel mehr als 67 beim letzten Aufschwung des Zyklus 24 im Herbst 2011. Wir erwarten in diesem Maximum eine ähnlich geringe Sonnentätigkeit, zumal es fast keine großen Schwankungen der Solardaten gibt, wie es sonst während des Sonnenfleckenmaximums typisch ist.
- Das bevorstehende Maximum liegt sehr wahrscheinlich zwischen März 2013 und September 2013. Für März 2013 ist das Maximum der Sonnenfleckenanzahlen vorhergesagt, für September das des solaren Fluxes [2].
- Der Zyklus 24 wird möglicherweise bis zu 18 Monate länger sein als der vorhergegangene Zyklus 23, er dauert dann insgesamt 13 oder 14 Jahre. Das nächste Sonnenfleckenminimum wird 2021 oder 2022 sein [2]. Für den Amateurfunk bedeutet dies, dass die 10 Meter Ausbreitungsbedingungen der nächsten 10 Jahre eher VHF-typisch sein werden und wir froh sind, wenn sich im Sommerhalbjahr die sporadische E-Schicht ausbildet.
- Seit Oktober 2005 sind die Schwankungen des geomagnetischen Index Ap auffällig klein, die Sonne befindet sich offenbar seit Ende 2005 generell in einer magnetisch ruhigen Periode [3].

Ausblick auf das Jahr 2013: Für die Kurzwellenausbreitung im kommenden Jahr erwarten wir vergleichbare Bedingungen wie in den vergangenen beiden Jahren. Die besten Bedingungen auf 10 und 12 Meter werden typischerweise im Frühjahr und Herbst sein, wobei man für Frequenzen oberhalb 20 MHz lieber keine optimistischen Prognosen abgeben sollte. Für das 6-Meterband wird sich die Situation gegenüber 2012 kaum verbessern. Die zuverlässigsten DX-Bänder auf den Tageslinien bleiben 20 und 17 Meter. Die unteren Kurzwellenbänder profitieren von der meist ruhigen Sonne und werden uns zunehmend faszinieren. Wir werden unser schönes Hobby auch im kommenden Jahr mit Herz und Verstand und Ideenreichtum bereichern. Dazu wünsche ich allen Hörern des Weihnachtsrundspruches gutes Gelingen, frohe Weihnachten und alles Gute für 2013.

73 Hartmut Büttig DL1VDL

Rundspruchpause und Erreichbarkeit während der Feiertage

Vom 24. Dezember 2012 bis 1. Januar 2013 sind die DARC-Geschäftsstelle sowie die DARC Verlag GmbH in Baunatal nicht besetzt. Sie erreichen die Mitarbeiter zu den gewohnten Zeiten wieder ab dem 2. Januar 2013. Dies war der Weihnachtsrundspruch für das Jahr 2012. Der DARC-Vorstand, die Geschäftsstelle, die DARC Verlag GmbH, die Redaktion bedanken sich bei allen Zuhörern und Lesern und wünschen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in das neue Jahr. Der erste Deutschland-Rundspruch 2013 wird am 3. Januar gesendet. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis im nächsten Jahr!

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest ...